

EVANGELISCHE FILMGILDE

GESCHAFTSSTELLE

6375 OBERURSEL-EICHWALDCHEN/TS. - DROSSELWEG 1a - TELEFON: 06172/33362

**Die Evangelische Filmgilde empfiehlt
als Film des Monats**

DIE MAUER (LE MUR)

Produktion: PROCINEX FILMS
NIEPCE PARIS
Regie: SERGE ROULLET
Verleih: NEUE FILMKUNST
WALTHER KIRCHNER
FSK: freigegeben ab 16 Jahren
feiertagsfrei

Der erste Spielfilm des nicht mehr jungen Franzosen, der nach sechsjähriger Wartezeit jetzt einen Verleih in der Bundesrepublik gefunden hat, läßt deutlich die Schule Robert Bressons erkennen. Die Kargheit der Mittel mit dem völligen Verzicht auf Konzessionen an das Zerstreungsbedürfnis des Kinopublikums macht ihn zu einem der unerbittlichsten, zugleich eindringlichsten Dokument des französischen Gegenwartsfilms. Mit seinem hohen Anspruch an die Konzentrationsfähigkeit des Betrachters bietet sich diese Filmerzählung aus dem spanischen Bürgerkrieg als lohnender Gegenstand für engagierte Gespräche an.

Zur Aussprache empfehlen wir folgende Themen:

1. „Zu verkündigen den Gefangenen die Freiheit“ (Jes. 61, 1)
„Le Mur“ aus biblischer Sicht
2. Halt im Bodenlosen oder zerbrochene Existenzen: Sartre und die Philosophie des Absurden
3. „Lazarenische Erfahrungen“ (Jean Cayrol): Zwischen Bieneks „Zelle“ und Roullets „Mauer“.